

German Class #3

Maike Egidi

Organisation

The last lecture will be on the 15. 12. 2015 !

That day we will have a little Exam.

You need to pass to exam, to get a certification!

You may study at home, as long as you pass the exam.

But: Please let me know, if you come to the class or not.

Also let me know if you come to the exam (sign in for it).

What have we learned so far?

Hallo! Guten Tag!

Wie geht es Dir? Wie geht es Ihnen?

Mir geht es gut/schlecht/...

Ich bin okay

Ich heiße..

Mein Name ist..

Ich bin... (Name/Alter)

Personalpronomen (Ich,Du,...)

Zahlen von 1-20

Länder und Sprachen
Wo kommst du her?
Welche Sprachen sprichst du?

Sprechen:

Ich spreche

Du sprichst

Er/Sie/Es spricht

Wir sprechen

Ihr sprecht

Sie sprechen

Wohnen:

Ich wohne

Du wohnst

Er/Sie/Es wohnt

Wir wohnen

Ihr wohnt

Sie wohnen

Herkunft (To come from.) :

Ich komme aus..

Du kommst aus..

Er/Sie/Es kommt aus..

Wir kommen aus..

Ihr kommt aus..

Sie kommen aus..

So you may also already know:

To Come - Kommen

Ich komme

Du kommst

...

Ich komme aus...

Ich spreche...

Ich wohne (gerde/zur Zeit) in...

Ich komme aus Deutschland, aus Frankfurt am Main.

**Ich spreche Deutsch, Spanisch, Englisch und ein
bisschen Niederländisch, Portugiesisch und
Litauisch! :)**

Ich wohne (gerade/ zur Zeit) in Kaunas, Litauen.



Albanien



Frankreich



Andorra



Georgien



Belgien



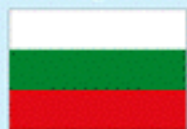
Griechenland



Bosnien und Herzegowina



Irland



Bulgarien



Island



Dänemark



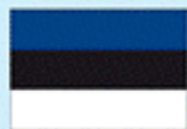
Italien



Deutschland



Kosovo



Estland



Kroatien



Liechtenstein



Litauen



Luxemburg



Malta



Mazedonien



Moldawien



Monaco



Spanien



Finnland



Lettland



Montenegro



Niederlande



Norwegen



Österreich



Polen



Portugal



Rumänien



Tschechische Republik



Europäische Union



Russische Föderation (teilw. zu Europa)



Türkei (teilw. zu Europa)



San Marino



Ukraine



Schweden



Ungarn



Schweiz



Vatikanstadt



Serbien



Vereinigtes Königreich



Slowakei



Weißrussland



Slowenien



Zypern



BERLIN

AMSTERDAM

COPENHAGUE

STOCKHOLM

MADRID

VIENNE

PARIS

HELSINKI

LISBONE

DUBLIN

ATHÈNES

BRUXELLES

LONDRES

LUXEMBOURG

REYKJAVIK



©Kerstin Paar
 Sonnenfernweh.de
 erstellt mit wordle.net

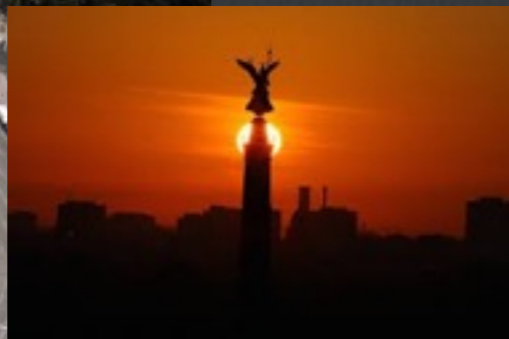


**Berlin ist die Hauptstadt von
Deutschland.**

Vilnius ist die Hauptstadt von Litauen.



Berlin







Frankfurt am Main



VOC: Stadt & Sehenswürdigkeiten

Frankfurt:

Römer

Palmengarten

Pauls Kirche

Alte Oper

Main Tower

Museumsufer

Goethe Haus

Naturmuseum Senckenberg

Schirn Kunsthalle

Tourist

Hauptbahnhof

Zoo

Stadtmitte

Bus

...

Berlin:

Brandenburger Tor

Checkpoint Charlie

Fernsehturm von Berlin

Potsdamer Platz

Die Mauer

DDR Museum

Siegesstatur (Victory Column)

Alexanderplatz

Reichstag

! U Bahn und Straßenbahn !

In Frankfurt zieht man eine Karte am Automaten.

In Berlin muss diese Karte zusätzlich entwertet werden (wie
in Vilnius)

In Frankfurt you buy a trainticket from the machine.

In Berlin you also need to punch the ticket (like in Vilnius)

Start auf Deutsch

1 Deutsch sehen und hören



1 Bilder und Wörter. Was gehört zusammen?

- Musik ■ Reichstag/Berlin ■ Touristen ■ Büro ■ Supermarkt ■ Telefon ■
- Kurs ■ Rhein-Main-Airport/Frankfurt ■ Kaffee ■ Computer ■
- Cafeteria ■ Oper ■ Espresso ■ Airbus ■ Euro ■ Orchester ■ Schule ■

2 Wie heißen die Wörter in Ihrer Sprache?

2 Internationale Wörter verstehen. Wählen Sie einen Text aus Aufgabe 1 aus: Wie viele Wörter verstehen Sie? Notieren Sie.

Markus Bernstein	Ralf Bürger / Magda Sablewska	Andrea Fiedler	Milena Filipova
	Student		

Sortieren Sie die Wörter.

Technik	Job	Sprachen	Musik	Geografie	Tourismus	andere

Internationale Wörter – deutsche Wörter. Eine Zeitungscollage im Kurs machen.



Frankfurt am Main



Landeskunde

Frankfurt am Main – ein globaler Marktplatz

Frankfurt am Main hat mit seinen 646 000 Einwohnern das Flair einer internationalen Mini-metropole. 26% der Einwohner kommen aus dem Ausland. Die Skyline ist ein Symbol für die Dynamik und die Internationalität der Stadt. Frankfurt ist mit seinen Banken und dem Rhein-Main-Airport, der Basis der Lufthansa, ein globaler Marktplatz. In Frankfurt ist die Heimat des Euro (€), die Europäische Zentralbank. Das Mainufer ist ein Skaterparadies, dort gibt es auch das Deutsche Filmmuseum, das Deutsche Architekturmuseum und das Jüdische Museum.

- ▶ Telefonnummern verstehen
- ▶ Fragesätze mit *wie, woher, wo, was*
- ▶ Verben, Präsens Singular und Plural, *sein*
- ▶ Wortakzent in Verben und in Zahlen

c) Ordnen Sie die Gespräche den Fotos zu.

d) Üben Sie im Kurs.

1. ■

Samira: Entschuldigung, ist hier noch frei?
 Katja: Ja klar, bitte. Sind Sie auch im Deutschkurs?
 Samira: Ja, im Kurs A1. Ich heiße Samira Sundaram. Ich komme aus Indien.
 Katja: Ich bin Katja Borowska aus Russland.
 Samira: Was trinken Sie?
 Katja: Ehmhm, Orangensaft.
 Samira: Zwei Orangensaft, bitte.

2. ■

Lena: Grüß dich, Julian, das sind Belal und Alida.
 Julian: Hi! Woher kommt ihr?
 Belal: Wir kommen aus Marokko, und du? Woher kommst du?
 Julian: Aus den USA.
 Lena: Was möchtest du trinken?
 Julian: Kaffee.
 Lena: Ja, ich auch!
 Belal: Ich auch!
 Alida: Ja, bitte!
 Lena: Vier Kaffee, bitte!

3. ■

Liu Mei: Hallo, Marina!
 Marina: Tag, Liu-Mei!
 Liu Mei: Marina, das ist Frau Schiller. Sie ist Deutschlehrerin.
 Frau Schiller, das ist Marina Álvarez.
 Frau Schiller: Guten Tag, Marina. Woher kommen Sie?
 Marina: Ich komme aus Argentinien, aus Rosario.
 Liu Mei: Was möchten Sie trinken?
 Frau Schiller: Eistee!
 Marina: Ich auch.
 Liu Mei: Also drei Eistee.

Sprache im Café (I)

Entschuldigung, ist hier noch frei?
 Was möchten Sie trinken? /
 Was möchtest du trinken?
 Kaffee oder Tee?
 Was nehmen/trinken Sie?
 Zwei Kaffee, bitte!

2 Wer? Woher? Dialoge trainieren

1 **Sammeln.** Ergänzen Sie den Kasten.

Redemittel	Begrüßung	Vorstellung	Name?	Woher?	Getränke
	Hallo!	Ich heiße ...	Wie heißen Sie?		Kaffee
		Das ist ...			

2 Ergänzen Sie. Der Kasten aus Aufgabe 1 hilft.



- Hallo, ich bin Frau Schiller und wie heißen Sie?
◆
- Tag, Lena!
◆
- Was trinken Sie?
◆
- Woher kommst du?
◆

-
▲ Hallo, Katja.
-?
▲ Aus China.
-?
▲ Tee, bitte.

3 Hören Sie und sprechen Sie nach.

4 Dialoge trainieren mit Namen im Kurs.



5 Sammeln Sie Verben aus den Texten auf Seite 17.

sind, heiße, komme ...

Minimemo		sein
	ich	bin
	du	bist
	er/es/sie	ist
	wir	sind
	ihr	seid
	sie/Sie	sind

6 **Verben und Endungen.** Ergänzen Sie die Tabelle.

Grammatik		komm-en		trink-en
	ich	komm-e		
	du		wohn-st	heiß-t
	er/es/sie			heiß-t
	wir			heiß-en
	ihr		wohn-t	
	sie/Sie		wohn-en	

7 Hören Sie die Verben. Markieren Sie den Akzent (*'kommen*) in der Tabelle von Aufgabe 6 und sprechen Sie nach.

8 Ergänzen Sie.

- Woher komm..... Sie?
- Wir wohn..... in Berlin.
- Er trink..... Kaffee.
- Sie heiß..... Samira Sundaram.
- Alida und Belal, was trink..... ihr?
- Frau Schiller arbeite..... an der Sprachschule.

Minimemo		arbeit-en
	du	arbeit-est
	er/es/sie	arbeit-et

9 **Selbsttest. Fragen mit Was? Wo? Wie? Woher?** Hier sind die Antworten. Stellen Sie die Fragen.

-
Aus Deutschland.
-
Ich heiße Andrea Schmidt.
-
In Berlin.

Das kann ich auf Deutsch

sagen, wie ich heiße, woher ich komme und wo ich wohne

- Wie heißen Sie? ◆ Ich bin / Ich heiße Katja Borowska.
- ◆ Mein Name ist Marina lvarez.
- Woher kommen Sie? / ◆ Ich komme aus Russland, und Sie? / ... und du?
 Woher kommst du?
- Wo wohnen Sie? ◆ Ich wohne in Frankfurt.

mich und andere vorstellen

Ich heiße Samira Sundaram. Ich komme aus Indien. / Marina, das ist Frau Schiller.
Sie ist Deutschlehrerin. / Das sind Alina und Belal. Sie kommen aus Marokko.

etwas im Café bestellen und bezahlen

Wir möchten zwei Wasser und zwei Orangensaft, bitte. / Zwei Kaffee, bitte!
Zahlen, bitte. / Wir möchten bitte zahlen!

Wortfelder

Zahlen von 1 bis 1000

eins, zehn, zwölf, einundzwanzig, dreiunddreißig, sechshundertsechszwanzig,
eintausend

Getränke im Café

der Kaffee, der Tee, der Orangensaft, das Wasser, der Eistee, die Cola

Grammatik

Verbindungen ich heiß-e, du trink-st, er/es/sie komm-t ...,
 wir hr-en, ihr wohn-t ..., sie/Sie arbeit-en

sein ich bin, du bist, er/es/sie ist, wir sind, ihr seid, sie/Sie sind

Aussprache

Wortakzent 'wohnen, 'arbeiten, 'kommen, 'einundzwanzig, 'dreiundachtzig,
 'neunhundertneunundfnfzig



Laut lesen und lernen

Entschuldigung, ist hier frei?
Was möchtest du trinken?
Zahlen, bitte!
Zusammen oder getrennt?
Getrennt, bitte.
Das macht 13 Euro 40.
Bitte! Danke! Auf Wiedersehen!

Im Café

Etwas Bestellen:

Ich hätte gerne..	einen Kaffee (mit Milch und Zucker)
Ich möchte..	ein Wasser
Ich nehme..	einen Saft

„Guten Tag. Was darf es sein?“

„Hallo! Ich hätte gerne einen Kaffee/...“

Vokabeln

Der Kaffee (Der Schwarze Kaffee)

Die Milch

Der Zucker

Das Wasser

Der Saft

Das Café

Die Bestellung

Die Rechnung

Das Geld

The Coffee (black coffee)

Milk

Sugar

Water

Juice

Café

Order

Bill

Money

Familie



Familie

Mutter, Vater

Mama, Papa

Eltern

Kinder

Sohn, Tochter

Großeltern

Oma, Opa

Großmutter, Großvater

Bruder, Schwester

Cousin, Cousine

Neffe, Nichte,

Onkel, Tante



Bart ist Lisas Bruder.

Lisa ist Barts Schwester.

Oder:

Bart ist der Bruder von Lisa.

Lisa ist die Schwester von Bart.

Großer Bruder
Große Schwester

Kleiner Bruder
Kleine Schwester

Ich habe eine kleine Schwester
Ich habe einen großen Bruder

Geschwister:
Bruder
Schwester
Halbbruder/schwester
Stiefbruder/schwester

Personalpronomen Gen.

Mein(e)

Dein(e)

Sein(e) / Ihr(e)

Unser(e)

Euer/eure

Ihr(e)

**Familienmitglied von jemandem
sein**

Mein Vater...

Meine Mutter...

Meine Schwester...

Mein Bruder...

HW:

1) Write about where you come from and a little text about your family. If you can you can also add information like the age.

2) You are going for a coffee with your friend. Introducing your sister/brother, who came with you. Write about it (you may also talk to the waiter and order something)